

(1452 August 1, Sonnenburg).¹⁾

Nr. 2729

Die Gemeinde Enneberg leistet nur teilweise der Vorladung der Äbtissin Verena Folge.²⁾ Die Abgesandten der Enneberger weigern sich, den Urteilsbrief des herzoglichen Hofgerichts entgegenzunehmen.³⁾ Darauf schickt die Äbtissin Hainrich (Spitaler) mit einer Kopie des Urteilsbriefs sowie mit dem Brief des Hz. (vom 20. Juli)⁴⁾ nach Enneberg.

*Regest (gleichzeitig): INNSBRUCK, TLA, Cod. 2336 p. 106.
Erw.: Jäger, Streit I 70f. (ungenau Inhaltsangabe).*

¹⁾ Zur Datierung s.o. Nr. 2711.

²⁾ S.o. Nr. 2711.

³⁾ S.o. Nr. 2660.

⁴⁾ Nr. 2703.